

Ich heantrage hiermit die Aufnahme in ein

Altenheim bzw. eine Pflegeeinrichtung der Wichern- Gemeinschaft Reinbek e. V. Haus:		Hinweis: Dieser Aufnahmebogen wird nach 6 Monaten datenschutzkonform vernichtet, wenn es bis zu diesem Zeitpunkt zu keinem Einzug gekommen ist!
Angaben zur Person		
Vorname	Geburtsdatum	
Nachname	Familienstand	☐ verw.☐ verh . ☐ gesch. ☐ ledig
Geburtsname	Geschlecht	☐ weibl. ☐ männl. ☐ o.A. ☐ div.
Geburtsort	Telefon Nr.	
Muttersprache	Mobil-Nr.	
Früherer Beruf	E- Mail	
Nationalität	Konfession	
Aufnahmedatum: Debitor Nr.:		(nur von der Buchhaltung auszufüllen)
Pflegewohngeld Sozialhilfeantrag Barbetrag auf Verwahrgeldkonto	Selbstzahler: Rückerstattung auf Girokonto	☐ ja ☐ nein ☐
Wäschekennzeichnung ja Kategorie Vollstationär	☐ nein ☐ Kurzzeit-/Ve	rhinderungspflege § 42a von bis
Monatliches Einkommen mit Nachweis:		
Zimmerbelegung: Wohnbereich:	Zimmer Nr.	Einzelzimmer: Doppelzimmer:
Pflegegrad: Höherstufung beantragt: Eileingradung b. KH-A. Waren Sie schon einmal in einer ja stationären Pflegeeinrichtung?	43b	
Aufnahme-Grund:		
Altersbedingt dementiell inne verändert Erkr	ere	eurologisch Sonstiges
Um Menschen mit dem Krankheitsbild "Deme müssen wir um schwierige Verhaltensweiser Starke Weglauftendenz Aggressivität	enz" angemess	en pflegen und betreuen zu können,
Aufenthaltsort vor Aufnahme: Krankenhaus	☐ Von Zuhaus	se 🗌
Aktuelle Adresse		

Straße, Haus-Nr.	Patientenverfügung	seit:
PLZ, Ort		
Bundesland		

An- und Zugehörige /	/Betreuer:in		
Nachname		Vorname	
Straße		PLZ/Ort	
Telefon	Tel. mobil		E-Mail
Vollmacht/ Betreuerau	sweis		☐ beantragt am
Art der Beziehung:			
An- und Zugehörige /	/Betreuer:in		
Nachname		Vorname	
Straße		PLZ/Ort	
Telefon	Tel. mobil		E-Mail
Vollmacht/ Betreuerau	sweis liegt vor seit		☐ beantragt am
Art der Beziehung:			
Rechnungsempfänge	er:in		
Nachname			
Vorname			
Straße			
PLZ/Ort			
Rechnung	per Post □ oder per M	⁄lail □ E-Mail	
Arzt / Hausarzt Ärzt	tin / Hausärztin		
Krankenkasse / Pfleg	jekasse		
Name			
Telefon Nr.			
KV-Nr.:			
Beihilfeberechtigt	☐ ja ☐ nein	Zuzahlungsł	pefreiung ☐ ja ☐ nein
Wer soll im Krankheits-/Todesfall benachrichtigt werden? Benachrichtigung nachts? ☐ ja ☐ nein			
Bestattungsinstitut:			

Ort, Datum

Es handelt sich bei diesem Aufnahmeantrag um eine unverbindliche Anmeldung

Merkblatt für die Aufnahme von Bewohner:innen in das Pflegeheim Haus Togohof

Name	: Kurzzeitpflege/Verhinderungspflege?
1.	persönliche Dokumente
	Aufnahmeantrag
	Arztbericht
	Personalausweis/ Kopie
	Versichertenkarte Krankenkasse (muss auf Haus Togohof umgemeldet werden)
	Rezeptkostenbefreiung
	Vollmachten/ Betreuungsausweise
	Nachweis der Zahlungsfähigkeit
	Antrag auf Pflegewohngeld/ Sozialhilfe
	Ummeldung beim Bürgeramt der Stadt Glinde innerhalb von zwei Wochen nach vollstationärer Aufnahme durch den Bevollmächtigten/ Betreuer
2.	persönliche Gegenstände
	eigenes Oberbett und Kopfkissen (maschinen- und trocknergeeignet) bei vollstationärer Pflege
	eine Tages- oder Sofadecke für das Bett (maschinen- und trocknergeeignet)
	gewohnte Sofakissen (maschinen- und trocknergeeignet)
	eine Nachttischlampe (muss vom Bewohner gut zu handhaben sein), keine Halogenleuchtmitte
	Haartrockner
	Rasierapparat
	Nagelset
	eine gut lesbare Uhr
	geschlossene, rutschfeste Haus- und Straßenschuhe
	ausreichend Oberbekleidung
	Leib- und Nachtwäsche sollte dem persönlichen Bedarf entsprechend ausreichend vorhanden sein und bei Bedarf angepasst werden
Ihre p	ersönliche Wäsche und Oberbekleidung wird in der hauseigenen Wäscherei gewaschen.

lh

Die Kennzeichnung der Wäsche erfolgt kostenlos durch unser Haus.

Bitte beachten Sie: Die Namenskennzeichnung muss erfolgen, bevor die Wäsche erstmalig zum Waschen gegeben wird.

Geben Sie neu angeschaffte/ mitgebrachte Wäsche in einem Beutel im Wohnbereich oder der Wäscherei ab, damit wir diese vor Gebrauch kennzeichnen können.

Alle Kleidungs- und Wäschestücke müssen maschinen- und trocknergeeignet sein, d.h. bitte keine Textilien mitbringen, die der Handwäsche oder der chemischen Reinigung bedürfen.

Dies betrifft vor allem Kleidungsstücke aus hochwertigen Materialien. Wir übernehmen keine Haftung bei Schäden.

Altbekannte und liebgewonnene Gegenstände sollten mitgebracht werden, um das Zimmer gemütlich und vertraut zu gestalten.

Für Wertgegenstände, Schmuck oder mitgebrachte Barbeträge wird keine Haftung übernommen.

Jedem Bewohner / jeder Bewohnerin steht ein abschließbares Fach im Kleiderschrank zur Verfügung.

Alle **privaten elektrischen Geräte** müssen mit einer CE-Kennzeichnung versehen sein.

Wir empfehlen eine private Haftpflichtversicherung.

Ein Telefonanschluss ist auf eigene Kosten möglich; er muss bei dem **von Ihnen** gewünschten Telefonanbieter angemeldet werden.

(vom Arzt /der Ärztin auszufüllen)

Patient:in		
Name	Vorname	geb
Derzeitiger Aufenthalt:		
1. Diagnosen		
Bitte die Liste der aktuellen I	Diagnosen mit ICI	O Code als Anlage beifügen!
2. Medikamente		
Bitte den aktuellen Medikam	entenplan beifüge	en!
3. Anamnese (Unfälle, Operatione	n, Krankenhausaı	ufenthalte)
4. bekannte Allergien		
Nahrungsmittelunverträglichkeite	<u>n:</u>	
5. Pflegebedürftigkeit		
5.1 Psychischer Zustand ☐ Unauffällig		
☐ Verwirrtheit, Desorientierung		
□ Mit ruhigem Verhalten		□ mit unruhigem Verhalten
☐ Mit Tendenz zur Aggression		□ mit Hinlauf- Tendenz
□ Depressiv-passives Verhalten		depressiv-manisches Verhalten
□ Paranoid		□ Nikotin-Abusus
☐ Alkohol-Abusus ☐ Mit Störungen des Wach-/ Schlaf-F	Phythmus	☐ Medikamenten-Abusus
□ Mit Störungen des Wach-/ Schlaf-F	муншиѕ	
5.2 Physischer Zustand		

☐ starke Hörbehinderung

☐ Starke Sehbehinderung

□ Schwindel		□ PEG	
□ Unterernährung Kachexie		□ Adipositas	
☐ Urininkontinenz		☐ Stuhlinkontinenz	
□ Dauerkathederletz	ter Wechsel	□ Anus praeter	
☐ Tracheale Aspiration		□ O2 – Langzeittherapie	
Ansteckende Krankheiten:			
□ MRSA □ offene TB □ Weitere	•	□ HIV	
Schmerzen:			
□ lastilasticast			
5.3 Hilfebedürftigkeit			
Patient ist auf Hilfe angewiesen bei:			
☐ Gehen auf ebenem Boden	□ Treppen steigen	☐ Einnehmen der Mahlzeiten	
☐ Aufstehen/ Zubettgehen	□ Waschen/Duschen		
□ Benutzung der Toilette □ An-/ Auskleiden Patient ist bettlägerig			
5.4 Hilfsmittel			
☐ Gehstock, Rollator	□ Rollstuhl	□ Orthesen	
□ Hörgerät	□ Brille		
☐ Herzschrittmacher, seit	letzte Kontrolle		
Ort, Datum			
Unterschrift des Arztes		Stempel	

Für die Bearbeitung bedanken wir uns hiermit im Voraus.